

## Google HQ Palo Alto



Standort  
Palo Alto

Gebaut  
Internationaler Wettbewerb, 1. Preis  
Ausführung: 2012 - BGF:  
60,000 qm  
Green Building: LEED platinum

supergreen®

Über 80 Prozent aller Suchanfragen laufen heute weltweit über Google – und mit dem rasanten Wachstum des Unternehmens expandiert auch der Google Campus im kalifornischen Mountain View. Der jetzige Unternehmenssitz – googleplex – grenzt an den Charleston Park, und auf diesem Nachbargrundstück plant Google einen Neubau. Die urbane Ausgangslage verlangt dabei ein Gebäude, das in seiner Geometrie völlig autark bleibt. In einem internationalen Auswahlverfahren im Jahr 2010 konnte sich ingenhoven architects für den Neubau durchsetzen – die Wünsche von Google waren dabei denkbar einfach: baut uns das beste und gesundheitsförderndste Gebäude der Welt! Der Neubau, mit dem Google erstmals für sich selbst Architektur plant, ist für 2.500–3.000 Ingenieure und Forscher sowie die Konzernspitze gedacht. Ziel ist eine lebendige, frische, einfache und flexible Architektur, die gesunde, kommunikative und effektive Arbeitsplätze mit Google-„buzz“ bieten – Ausdruck der corporate culture und zugleich ein Rollenmodell für eine nachhaltige Architektur jenseits des LEED-Platinum-Standard. Der neue Google-Campus ist als autofreie Landschaft mit öffentlicher Infrastruktur angelegt. Der von Shops flankierte autofreie „Google Boulevard“ schafft eine Zentralachse für Schnellbahnsystem und Radfahrer. Die Bürolandschaft ist als durchgängiger, flexibler Bereich gedacht, der ein effektives Erschließungs- und Verbindungssystem in alle Richtungen bei gleichzeitig stets klarer Orientierung bietet. Die geringe Geschosshöhe erleichtert die Kommunikation, die vertikale Erschließung im Innenbereich schafft visuelle Beziehungslinien. Das Gebäude

ist so angehoben, dass ein unterbrechungsfreier natürlicher Landschafts-Fluß und ein «aktives Dach» entstehen. Das gesamte Campus-Leben, egal ob Arbeit oder Freizeit, kann dadurch im Freien stattfinden – die Grenze zwischen «Drinnen» und «Draußen» schwimmt so weit, dass die Menschen praktisch immer das einzigartige kalifornische Klima in der freien Natur genießen können. Ausschließlich einheimische Pflanzen, die keiner Bewässerung benötigen, entsteht eine Obstbaum-Allee, in Anlehnung an die Obstgärten, die diesen Standort früher prägten. ingenhoven architects hat einen Masterplan mit einer städtebaulichen Analyse aller Leistungsbereiche geschaffen, die heute die Herausforderung eines «lebendigen Gebäudes» umfassen: Standortbedingungen wie Verkehr, Klima, Bodenbeschaffenheit, Anbaumöglichkeiten; die Erhaltung und Wiederverwendung von Roh- oder Werkstoffen, Wasser und Energie. In der Tradition des «Californian Modernism», strebt die Architektur eine Harmonie mit der Natur an – durch die Verwendung natürlicher Materialien, einfache technische Lösungen und respektvoller Bewahrung des menschlichen Maßstabs.

## Preise, Nominierungen

## Team

Architekt  
**ingenhoven architects**

Örtlicher Architekt  
**Gensler**

Gebäudetechnik und Nachhaltigkeit  
**Glumac und DS-Plan**

Tragwerksplanung  
**Magnusson Klemencic und Werner Sobek Ingenieure**

Fassadenplanung und Sonderkonstruktionen  
**Werner Sobek Ingenieure**

Kostenplanung  
**Davis Langdon**

Höhenzugangsplanung  
**Lerch Bates**

Küchenplanung  
**RAS Design Group**

Leitsystem  
**ingenhoven architects**

Landschaftsarchitektur  
**Gustafson Guthrie Nichol**

LEED  
**Rick Unvarsky**

Lichtplanung  
**OVI/Tropp**

Verkehrsplanung  
**Fehr & Peers und IPD**

Aufzugsplanung  
**Edgett Williams Cons. Group**

Bauphysik

# ingenhoven

**Simpson Gumpertz & Heger**

**Brandschutz**

**The Fire Consultants**

**Akustik**

**Glumac- Charles Saulter**